



15.12.2020

Liebe Eltern der GGS Südallee,

ein wenig Hoffnung, das können wir in diesem Jahr gut gebrauchen, in dem alles anders war als wir es kennen und uns wünschen.

Eigentlich würde ich Ihnen an dieser Stelle einen Rückblick über die Ereignisse des vergangenen Jahres geben. Aber nachdem wir im Februar wie gewohnt mit allen Kindern in der Aula mit viel Elan, Musik und guter Laune Karneval unter dem Motto „Es lebe der Sport“ gefeiert haben, beschloss das Ministerium des Landes NRW am 13.3.2020 aufgrund steigender Coronazahlen die Schulen komplett zu schließen.

Seitdem ist nichts mehr so wie es war, hat alles Besondere nicht stattgefunden: Klassenfahrten, Gottesdienste, Sportfest, Wettkämpfe, Vorlesewettbewerb, Tag des Schulneulings, Tag der Offenen Tür, Laternenausstellung, Martinsumzug, gemeinsames Adventssingen, Theaterfahrt, all das ist ausgefallen, musste abgesagt werden. Stattdessen haben die Kinder gelernt sich die Hände zu waschen, Abstand zu halten, zu lüften und Masken zu tragen. Sie benutzen ganz selbstverständlich Begriffe wie Distanzlernen, Abstandsregel, systemrelevant und Hygienevorschriften, die vor einem Jahr noch kein Mensch kannte. Nach der Schulschließung ging es ab Mai wieder tageweise in die Schule zurück in den Präsenzunterricht in halbierten Lerngruppen und kurz vor den Ferien durften alle Kinder wieder jeden Tag zur Schule. Seit dem Beginn des neuen Schuljahres haben wir glücklicherweise die allermeiste Zeit im Präsenzunterricht verbracht. Die letzten 5 Wochen schließlich haben wir unser Unterrichtskonzept auf das Arbeiten in „sozialen Blasen“ umgestellt. Unterricht und Betreuung finden ausschließlich klassenbezogen statt. So konnten wir die Kontakte für alle Kinder und Erwachsene noch einmal deutlich reduzieren. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen Lehrer*innen und OGS-Mitarbeiter*innen und der hohen Flexibilität aller war die Betreuung aller Klassen zu jedem Zeitpunkt gesichert. Und nun ist die Verpflichtung zur Teilnahme am Präsenzunterricht bis zum 18.12.2020 aufgehoben und wir unterrichten in halb leeren Klassenräumen und einen Teil der Kinder im Distanzlernen. Auch die Weihnachtsferien wurden verlängert und dauern nun vom 21.12.2020 bis zum 8.1.2021.

Die meisten Kinder nehmen die vielen Einschränkungen und Vorschriften wie selbstverständlich hin und doch merken wir im Alltag, dass vieles fehlt, was Freude bereitet und den Schulalltag bunt und besonders macht. Gerade jetzt in der Adventszeit tönen keine Weihnachtslieder durch das Schulgebäude und auch ein Sportunterricht mit Alltagsmasken ist sehr gewöhnungsbedürftig.

Aber Not macht bekanntlich erfinderisch und so haben wir es doch an vielen Stellen geschafft, schöne und besondere Momente zu schaffen: die Verabschiedung der Viertklässler*innen fand im kleinen Kreis und mit schwungvollen Beiträgen aus allen Klassen statt und auch für die Begrüßung der Erstklässler*innen haben wir einen feierlichen Rahmen gefunden. St. Martin wurde im Klassenverband im passend geschmückten Klassenraum mit Riesen-Weckmann und rund um die Martinsgeschichte gefeiert und auch am Vorlesetag gab es klassenbezogene Aktionen zur Lektüre. Alle Kinder haben diese willkommene Abwechslung genossen und waren mit Freude und Eifer bei der Sache. Und auch für den ausgefallenen Theaterbesuch haben wir Ersatz in einem digitalen Angebot gefunden. In den kommenden Wochen werden alle Klassen eine Unterrichtseinheit zum Theaterstück „Der kleine Prinz“ genießen dürfen. Außerdem haben sich in den vergangenen Tagen viele Klassen an einem bewegten Weihnachtsgruß für die Homepage beteiligt und in der Zeit davor mit Schwung und Engagement dafür geübt. Freuen Sie sich also auf ein besonderes Weihnachtsgeschenk.

Nur in einem guten Miteinander zwischen Schule und Elternhaus war es möglich, dass wir die Kinder so gut durch diese schweren Zeiten manövriert haben. Schulschließung, Home-Schooling, für viele von Ihnen bei gleichzeitigem Home-Office haben viel von Ihnen allen abverlangt. Das hätten wir Ihnen gerne erspart. Und dafür möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Und dennoch fiebern wir natürlich der Zeit entgegen, in der wir wieder ganz unbeschwert und ohne Abstand und Masken das Schulleben gestalten dürfen, in der wir Sie hier in der Schule wie gewohnt zur Unterstützung beim Lesen, Backen, Basteln und bei der Vorbereitung von Festen und Aktionen begrüßen dürfen. Auch in der Coronazeit war der Förderverein trotz fehlender Einnahmen im Hintergrund aktiv. Vielen Dank an alle Mitglieder für die finanzielle Unterstützung und ganz besonders an die Vorstandsmitglieder für die engagierte Arbeit auch als Träger der OGS. Wir alle profitieren von einer guten Ausstattung und der Teilnahme aller Kinder an besonderen Ausflügen und Aktionen.

Sollte es keine neuen und anders lautenden Vorschriften aus dem Ministerium geben, haben wir entschieden das Unterrichtskonzept in den „Sozialen Blasen“ nach den Weihnachtsferien ab dem 11.1.2021 bis zum Endes des 1. Halbjahres am 29.1.2021 fortzuführen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern zu Weihnachten den „Zauber der Hoffnung“ bei erholsamen und besinnlichen Feiertagen. Uns allen wünschen wir ein unbeschwerteres und glücklicheres Jahr 2021 voller Lebensfreude.

Herzliche Grüße

vom Kollegium der GGS Südallee

